Verzage nicht!

„Ach, Vater, ach lieb' Mutter mein,
Möcht' gern im Grabe bei Euch sein!
Ihr habt verlassen mich so bald
In dieser Welt so öd' und kalt.

Wie fühlte ich in Eurem Arm
Mich einst so wohl und liebewarm!
Und nun umschlinget Euch der Tod
Und mich des Lebens bitt're Noth.

http://www.digibib.tu-bs.de/?docid=00000629